

Berlin, 20.06.2017

## **PRESSEMITTEILUNG 02/2017**

### **Konstituierung der GVG-Facharbeitsgruppe Trägerübergreifende Vorsorgeinformation**

Berlin, den 20. Juni 2017 – Die Facharbeitsgruppe Trägerübergreifende Vorsorgeinformation der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und –gestaltung e.V. (GVG) hat am 14. Juni 2017 ihre Arbeit aufgenommen. Die Facharbeitsgruppe ist mit den Spitzenorganisationen der drei Säulen der Alterssicherung – gesetzliche Rentenversicherung, betriebliche Altersversorgung und private Vorsorge – und weiterer Akteure der Altersvorsorge besetzt; den Vorsitz führt Klaus Stiefermann. Aufgabe der Facharbeitsgruppe ist es, Vorschläge zu erarbeiten, wie eine Information über den individuellen Stand der Altersversorgung in allen drei Säulen dargestellt werden kann. Die Vorsitzende des Ständigen GVG-Ausschusses Alterssicherung, Gundula Roßbach, begrüßte die Einsetzung der Arbeitsgruppe: „Ein ganzheitliches Alterssicherungssystem aus allen drei Säulen erfordert Transparenz und Informationen aus jedem Bereich, damit die Menschen bewusste Entscheidungen über ihre Altersvorsorge treffen können. Zu einer einheitlichen und verständlichen Altersvorsorgeinformation gelangen wir am besten, indem wir einen breiten Konsens aller beteiligten Akteure erzielen.“

Klaus Stiefermann hält die Verlässlichkeit der Aufklärung der Bürgerinnen und Bürger für entscheidend: „Die große Herausforderung besteht darin, die Informationen aus den sehr unterschiedlichen drei Säulen möglichst verständlich, verlässlich, vollständig und vergleichbar darzustellen. Eine praxistaugliche Lösung kann nur gemeinsam von Experten aus allen drei Systemen erarbeitet werden. Daher bietet die GVG mit ihren Mitgliedern aus allen Bereichen der Alterssicherung die besten Voraussetzungen, einen umsetzungsfähigen Vorschlag zu entwickeln.“

## **Über die GVG**

Die Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) repräsentiert seit 1947 das System der sozialen Sicherung in Deutschland. Wesentliche Akteure aus dem Bereich der sozialen Sicherung haben sich hier zusammengeschlossen, um gemeinsam zu aktuellen Themen des Sozial-schutzes und der Gesundheitsversorgung zu arbeiten. Die GVG stellt damit eine einmalige Plattform für den konsensorientierten Austausch im Bereich der sozialen Sicherung dar und leistet einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung des Schutzes vor zentralen Lebensrisiken. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist es, das System der sozialen Sicherung in Deutschland selbstverwaltet, dezentral und eigenverantwortlich mitzugestalten und eine Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit in Theorie und Praxis zu ermöglichen.

## **Kontakt:**

David Voges  
Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG)  
Reinhardtstraße 34  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 8561123-20  
Fax: +49 (0)30 8561123-22  
d.voges@gvg.org  
www.gvg.org